

BE_ZIVILSTRAF SK 2018 494 vom 8. August 2019

BE Obergericht, 2019-08-08, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_SK_2018_494

FR: BE_ZIVILSTRAF SK 2018 494 du 8 août 2019

IT: BE_ZIVILSTRAF SK 2018 494 del 8 agosto 2019

Regeste

Veruntreuung, ungetreue Geschäftsbesorgung, Unterlassung der Buchführungspflicht etc. | Strafgesetz

Erwägungen

E. 1

Erstinstanzliches Urteil Mit Urteil vom 20. Juni 2018 (pag. 1704 ff.) stellte das Regionalgericht Emmental- Oberaargau (Kollegialgericht in Dreierbesetzung; nachfolgend Vorinstanz) das Strafverfahren gegen A._____ (nachfolgend Beschuldigter) wegen der An- schuldigung der Widerhandlung gegen das AVIG, angeblich begangen in der Zeit zwischen dem 1. Januar 2013 und dem 2. Februar 2015 in Langenthal und an- derswo z.N. der D._____ (Arbeitslosenkasse), ein, ohne Ausrichtung einer Ent- schädigung und ohne Ausscheidung von Verfahrenskosten (Ziff. I. des erstinstanz- lichen Urteilsdispositivs; pag. 1704 f.). Weiter sprach die Vorinstanz den Beschuldigten von der Anschuldigung der Urkun- denfälschung, evtl. Anstiftung dazu, angeblich mehrfach begangen in der Zeit zwi- schen dem 15. Januar 2013 und dem 28. November 2013 und/oder zu einem späteren Zeitpunkt in Langenthal und anderswo z.N. der E._____ (GmbH) (gelöscht), frei, unter Auferlegung von 1/8 der gesamten erstinstanzlichen Verfah- renskosten (CHF 3'228.10) an den Kanton Bern sowie unter Ausrichtung einer an- teilsmässigen Entschädigung (CHF 2'700.00; inkl. Auslagen und MwSt.) für die Verteidigung des Beschuldigten an Rechtsanwalt B._____ (Ziff. II. erstinstanzli- ches Urteilsdispositiv; pag. 1705). Hingegen erklärte die Vorinstanz den Beschuldigten wie folgt schuldig (Ziff. III.1. -

E. 1.1

in der Zeit zwischen dem 4. November 2013 und dem 24. Oktober 2014 in Langenthal und anderswo (Deliktsbetrag: CHF 42'000.00);

E. 1.2

in der Zeit zwischen dem 1. August 2013 und dem 31. August 2014 in Langenthal und anderswo (Deliktsbetrag: CHF 66'695.10);

E. 1.3

in der Zeit zwischen dem 10. Dezember 2013 und dem 16. Juni 2014 in Langenthal und anderswo (Deliktsbetrag: CHF 7'871.35);

E. 1.4

in der Zeit zwischen dem 21. Dezember 2013 und dem 21. Januar 2014 an verschiedenen Orten im Ausland (Deliktsbetrag: CHF 3'123.11); 2. der ungetreuen Geschäftsführung, qualifiziert begangen in der Zeit zwischen dem 20. Februar 2014 und dem 4. September

2014 in Langenthal und anderswo z.N. der E._____ (GmbH) (gelöscht; Deliktsbetrag: CHF 540'000.00); 3. der Unterlassung der Buchführungspflicht, begangen in der Zeit ab anfangs 2014 (ca. Februar) und dem 27. November 2014 in Langenthal und anderswo;

3

E. 4

der Widerhandlung gegen das AHVG, begangen in der Zeit zwischen dem 22. Februar 2014 und dem 4. September 2014 in Langenthal und anderswo z.N. der F._____

(Ausgleichskasse) Die Vorinstanz verurteilte den Beschuldigten in Anwendung der einschlägigen Gesetzesbestimmungen in der Folge (Ziff. III.1. - 3. erstinstanzliches Urteilsdispositiv; pag. 1706): 1. Zu einer teilbedingten Freiheitsstrafe von 35 Monaten, wovon 12 Monate zu vollziehen sind, unter Aufschiebung des Vollzuges für eine Teilstrafe von 23 Monaten sowie unter Festsetzung der Probezeit auf 3 Jahre; 2. zu einer bedingten Geldstrafe von 70 Tagessätzen zu CHF 60.00, ausmachend total CHF 4'200.00, unter Festsetzung der Probezeit auf 3 Jahre; 3. zu den auf den Schuldspruch [recte: die Schuldsprüche] entfallenden erstinstanzlichen Verfahrenskosten (CHF 22'596.65). Schliesslich traf die Vorinstanz die notwendigen Verfügungen (Ziff. IV. des erstinstanzlichen Urteilsdispositivs; pag. 1706 f.):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.